

Qualifikation, Bewerbung und Perspektiven

Ihre Qualifikation

- Abitur
- Fachabitur
- Mittlere Reife
- oder eine andere vergleichbare 10-jährige Schulbildung

Ihre Bewerbung

- jederzeit möglich
- Ausbildungsbeginn im März und September
- vollständige Bewerbungsunterlagen

Ihre Perspektiven

Weiterbildungen:

- zur Stationsleitung
- zur Fachpflegerin/zum Fachpfleger z. B. in den Bereichen OP, Anästhesie und Intensiv, Onkologie, Psychiatrie

Pflegestudiengänge (Beispiele):

- Pflegepädagogik
- Pflegemanagement
- Pflegewissenschaft



www.pbz-diakonie.de

Nehmen Sie Kontakt mit uns auf! das Schulteam

Frank Fehlauer - Schulleiter
☎ 02 71 3 33-64 83 | frank.fehlauer@diakonie-sw.de

Andrea Wolf - stellvertretende Schulleitung
☎ 02 71 3 33-65 85 | andrea.wolf@diakonie-sw.de

Julia Bräuer - stellvertretende Schulleitung
☎ 02 71 3 33-64 90 | julia.braeuer@diakonie-sw.de

André Muesse - stellvertretende Schulleitung
☎ 02 71 3 33-65 04 | andre.muesse@diakonie-sw.de

Brigitte Brandes
Lehrerin für Pflegeberufe

Lioba Petruck
Lehrerin für Pflegeberufe

Judith Klos
Dipl. Pflegewissenschaftlerin (FH)

Manuela Völkel
Lehrerin für Pflegeberufe

Monika Horwath
Lehrerin für Pflege und Gesundheit M.A.

Natascha Böhm
Pflegepädagogin M.A.

Diana Gehrt
Pflegepädagogin M.A.

Tamara Hoffmann
Berufspädagogin für Gesundheitsfachberufe B.A.

Christine Wintersohl
Pflegepädagogin B.Sc.

Katharina Dreesbach
Gesundheitspsychologin und Medizinpädagogin B.A.

Pflegebildungszentrum (PBZ)
Sekretariat Anja Frevel

Telefon 02 71 3 33-64 81/- Fax 64 89
E-Mail pbz@diakonie-sw.de



Diakonie 
in Südwestfalen
PBZ Pflegebildungs-
zentrum Siegen

in Kooperation mit
Diakonie 
Klinikum

Ausbildung zur/zum

Pflegefachfrau & Pflegefachmann

*ein Beruf für Menschen mit
Herz und Leidenschaft*



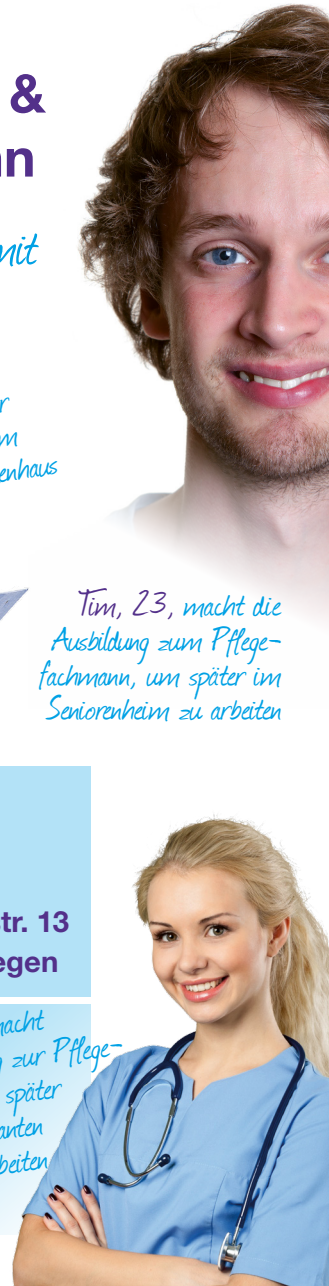
*Karina, 18, macht
die Ausbildung zur
Pflegefachfrau, um
später im Krankenhaus
zu arbeiten*

*Tim, 23, macht die
Ausbildung zum Pflege-
fachmann, um später im
Seniorenheim zu arbeiten*

**Virchowstr. 13
57074 Siegen**

*Franzi, 27, macht
die Ausbildung zur Pflege-
fachfrau, um später
in der ambulanten
Pflege zu arbeiten*

www.pbz-diakonie.de





ein Beruf *mit Perspektive*

Wenn wir junge, alte, gesunde oder kranke Menschen pflegen, müssen wir hohen Ansprüchen gerecht werden, die sich aus der Pflegewissenschaft, der Medizin, der Psychologie und vielen anderen Bezugswissenschaften ergeben.

Aufgrund des demografischen Wandels werden in den kommenden Jahrzehnten immer mehr Menschen älter und pflegebedürftiger. Dies bedeutet, dass der Bedarf an professionellen Pflegekräften in den Krankenhäusern, Pflegeheimen, in der ambulanten Pflege und zahlreichen weiteren Gesundheitseinrichtungen steigen wird. Pflegefachfrauen und Pflegefachmänner werden gebraucht und haben außerordentlich gute und vielseitige berufliche Perspektiven.

Wir bieten unseren Auszubildenden eine anspruchsvolle, attraktive generalistische Pflegeausbildung nach dem neuen Pflegeberufegesetz an, in der sie die umfassenden beruflichen Handlungskompetenzen erlangen, Menschen aller Altersgruppen in sämtlichen Versorgungseinrichtungen pflegen zu können.



Als Arbeitgeberin kümmert sich die Diakonie in Südwestfalen auch um die Gesundheit ihrer Beschäftigten. Um damit direkt am Anfang des Berufsweges zu beginnen, gibt es spezielle Angebote für Schülerinnen und Schüler. Mit einer anonymen Schüler-Hotline steht Ihnen der Weg zu vielen Beratungs- und Unterstützungsangeboten aus dem Sozial- und Gesundheitsbereich zur Verfügung.

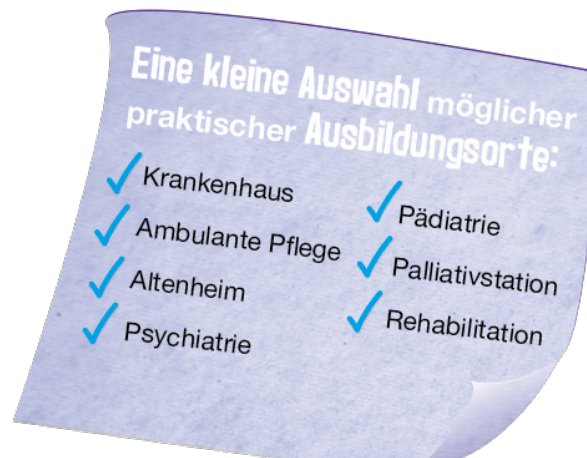
die *Ausbildung*

Theoretische Ausbildung: 2100 Stunden

Themenbereiche:

1. Die Pflege von Menschen aller Altersgruppen verantwortlich planen, organisieren, gestalten und evaluieren
2. Kommunikation und Beratung personen- und situationsorientiert gestalten
3. Intra- und interprofessionelles Handeln in unterschiedlichen systemischen Kontexten verantwortlich gestalten und mitgestalten
4. Das eigene Handeln auf der Grundlage von Gesetzen, Verordnungen und ethischen Leitlinien reflektieren und begründen
5. Das eigene Handeln auf der Grundlage von wissenschaftlichen Erkenntnissen und berufsethischen Werthaltungen und Einstellungen reflektieren und begründen

Praktische Ausbildung: 2500 Stunden



Kooperationspartner *der praktischen Ausbildung*

Krankenhäuser

Diakonie Klinikum Jung-Stilling, Siegen
Diakonie Klinikum Bethesda, Freudenberg
Helios Klinikum, Bad Berleburg

Psychiatrische Kliniken

Klinikum Siegen
Rehbergpark Klinik Herborn
Klinik Wittgenstein Bad Berleburg
St. Antonius Krankenhaus Wissen
Sozialwerk St. Georg

Pädiatrische Kliniken

DRK Kinderklinik, Siegen
DRK Klinikum Westerwald, Kirchen
Helios Klinikum Wuppertal

Ambulante Pflegestationen

Ambulante Diakonische Dienste ADD
(Diakonie Stationen in Siegen, Freudenberg, Wilnsdorf, Burbach, Neunkirchen und Olpe)
DiakonieStation Wittgenstein
DiakonieStation Kreuztal
Kirchlicher Pflegedienst Netphen
Mobile Pflege Bethanien

Altenpflegeheime

Fliednerheim, Siegen-Weidenau
Sophienheim, Siegen-Bürbach
Haus Obere Hengsbach, Siegen
Haus am Sähling, Bad Berleburg
Altenzentrum Freudenberg
Haus Höhwäldchen, Wilnsdorf
Altenheim Deuz
Seniorenwohnpark Kreuztal-Krombach

Rehabilitation Klinik

Celenus Klinik für Neurologie, Hilchenbach